

4

September | Oktober | November 2021

evangelisch
in herzogenaaurach



evangelisch

Reformationstag

leben Menschen

Kinderbibeltag

verantwortlich

Orgelbauverein

in allen Lebens-
situationen

Glück

im Sinne Jesu
wirken

St. Martin

Themen	Seite
Inhalt/Editorial	2
Meditation	3
Schwerpunkt	5
Mobiles Fahrrad-Café	6
Reformationstag	8
Kurz notiert	9
Orgelbauverein	14
Gruppen und Kreise	17
Gottesdienste/Termine	18
Bilderbogen	21
Kurz notiert	24
Aus den Kitas	26
Jugend	27
Kinder	29
Herbstsammlung	31
Kinderseite	32
KIGO	33
Freud und Leid	34
Anschriften	35

Lieber Leser:innen,

die neue Kindertagesstätte Johann Comenius im Norden Herzogenaurachs wird nicht zum 01.09.2021 fertig werden. Diese schlechte Nachricht erreichte uns im Juli kurz vor den Sommerferien. Auch wenn wir „nur“ die Betriebsträgerschaft übernehmen, sind uns doch als Kirchenvorstand und dem Hauptamtlichen-Team die vielen Eltern und Kinder vor Augen gestanden, die nun quasi auf der Straße gestanden wären, ohne Betreuung. Wir haben deshalb alles so umorganisiert, dass im Martin-Luther-Gemeindehaus nun vorübergehend die ersten Kita-Gruppen starten können. Das bedeutet natürlich auch eine Umorganisation von Gruppen und Kreisen, die dort stattfinden. Es hilft nichts, wir müssen in diesen Tagen einfach zusammenarbeiten und zusammenhelfen. Das steht uns als Ev. Kirche gut an und dafür treten wir auch ein.

Auch sonst ist viel los in diesem Herbst in unserer Kirchengemeinde: Vom Glück über Erntedank, Reformationstag, St. Martin, Buß- und Betttag und das Thema Tod bis hin zum 1. Adventssonntag ist vieles geplant. Doch lesen Sie selbst.

Hoffen wir, dass sich das meiste davon auch durchführen lassen wird. Im Dezember werden wir es wissen.

*Einen schönen Herbst wünscht Ihnen
Ihr Pfarrer Oliver Schürle*

Glaube macht glücklich

Die Frage nach einem glücklichen Leben ist m. E. die Frage unserer Zeit. Während Martin Luther in seiner Zeit gefragt hat: „Wie bekomme ich einen gnädigen Gott?“, fragen wir heute: „**Wie komme ich zu einem glücklichen Leben?**“ Da gibt es viele mögliche Antworten. Es ist auch immer ein bisschen unterschiedlich, was den einen oder die andere persönlich glücklich macht. Ein Angebot, das viele Menschen glücklich machen kann, ist der Glaube an Gott. Im ersten Moment überrascht das vielleicht, weil man Glück und Glaube nicht sofort miteinander in Verbindung bringt. Wird Kirche nicht mit Sünde, Schuld, Erlösung und solchen schweren Begriffen verbunden?

Im zweiten Moment leuchtet es aber rasch ein: Kirche verkündet ein Evangelium, auf deutsch: eine frohmachende Botschaft, eine Botschaft, die Menschen glücklich macht. Doch worin besteht nun dieses Glück? Aus ganz verschiedenen Glücksbotschaften, die doch miteinander zusammenhängen. Das sind:

Es gibt noch einen, der über allem steht und dir helfen kann.

Es gibt einen, der eine Perspektive sogar über den Tod hinaus bietet.

Es gibt einen, der Schuld wegnehmen kann.

Es gibt einen, dem du alles Üble, was du erlebst, klagen kannst.

Es gibt einen, dem du den Dank für alles Schöne und Gute mitteilen kannst.

Es gibt einen, der dir mit seinen Worten eine Orientierung im Leben bietet.

Vielleicht fällt Ihnen ja sogar noch viel mehr ein. Dies sind nur ein paar mögliche Glücksbotschaften des christlichen Glaubens.

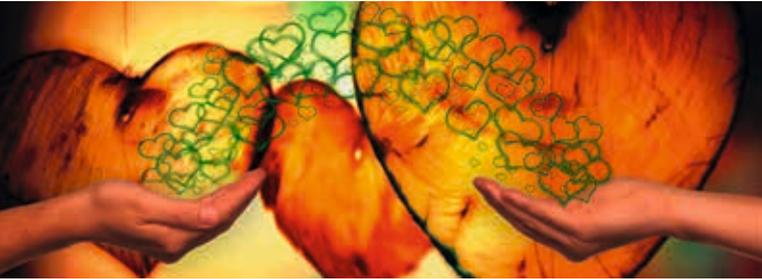


Foto: Gerd Altmann/Pixabay

Dass es Gott gibt, lässt sich nicht beweisen – das Gegenteil übrigens auch nicht. Dass der Glaube glücklich machen kann, das allerdings lässt sich beweisen. Auch in der Glücksforschung ist das längst anerkannt. Das ist ein Mehrwert des Glaubens, dass er glücklich macht.

Die Bibel insgesamt ist ein Glücksbuch mit vielen Glücksbotschaften, die vom Ganzen her verstanden werden müssen.

Besondere Glücksbotschaften finden sich zu Beginn der Bergpredigt in Matthäus 5, den sogenannten Seligpreisungen. Das Wort selig wird von manchen auch mit glücklich oder auch nur mit glücklich übersetzt. So z.B. die dritte Seligpreisung: Glück/lich/selig sind die Sanftmütigen, denn sie werden das Erdreich besitzen. Sanftmut macht glücklich. Das ist eine Glücksbotschaft. Daran merkt man schon: **Das mit dem Glück ist gar nicht so einfach. Aber es ist schön, wenn es dann klappt.**

Darf auf einer Beerdigung gelacht und bei einer Hochzeit geweint werden?



La-chen o-der Wei-nen wird ge-seg-net sein.

Ja. Das darf es. Beides. Es kommt darauf an, wie gelacht und wie geweint wird.

Hochzeiten und Trauer werden uns im Herbst – sofern nicht Corona noch einmal wieder alles durcheinander bringt – beschäftigen. Weil Hochzeiten verschoben wurden, feiern viele Paare ihre Trauung im Herbst oder sogar Winter.

Der November ist der Monat, an dem wir traurig an Verstorbene denken. Am Volkstrauertag an die vielen Unbekannten, denen ein Krieg oder ein Unheil das Leben kostete. Menschen weinen bei der Beerdigung, das ist ja normal. Hoffentlich. Wie traurig, wenn da nicht jemand weint.

Das darf so sein. Viele möchten nicht gesehen werden beim Weinen. Oft genießen sich vor allem Männer ihrer Tränen. Wie schade.

Darf bei einer Beerdigung aber auch mal gelacht werden oder zumindest geschmunzelt? Früher hat man sich auch das Lächeln oder die Freude beim Zurückdenken an gemeinsame Zeiten verbissen.

„Das war die erste Beerdigung, bei der auch mal richtig



Foto: Karola Schürrie

gelacht wurde", hat mal jemand zu mir gesagt. Es war eine Beerdigung auf der viel geweint, aber auch geschmunzelt und sogar ein bisschen gelacht wurde. Weil die Oma eine ganz wunderbare und fröhliche Oma war. Weil die Oma mit ihren immer gleichen Sprüchen aber auch manchmal genervt

hat. Das habe ich auch gesagt und weil es wahr war, haben alle gelacht. Die Oma hätte auch gelacht. Sie war eine lustige Frau und hatte ein erfülltes Leben hinter sich.

Warum also nicht lachen, wenn man sich an Besonderheiten eines Menschen erinnert, an wertvolle gemeinsame Tage und fröhliche Momente?

Ich bin sicher, Gott gefällt das auch.

Bei jeder Hochzeit wird auch geweint. Anders als auf dem Friedhof, hoffentlich. Ja, manchmal fehlt auch da jemand besonders schmerzlich, dann sind die Tränen der Beerdigung denen an der Hochzeit ähnlich. Aber wenn der Bräutigam weint, dann ist das anders als am Friedhof. Er weint vor Glück und weil er aufgeregt ist und seine Frau so wunderschön findet. Weil die Emotionen in so einem unglaublich dichten Moment einfach mit uns durchgehen und wir da ganz nah am Wasser gebaut sind. Auch das ist wahr und darum darf auch bei der Hochzeit geweint werden.

Es war mal Mode, in die Liedblätter für eine Kirchliche

Trauung ein Taschentuch für die Freudentränen einzubauen. Das hat wieder nachgelassen. Die waren zu schön, um sie wirklich zu benutzen.

Wenn an der Hochzeit geweint wird, dann auch, weil sich im Kopfkino da auch Momente abspielen, die mit einem selbst zu tun haben. Mit der eigenen Liebe und der eigenen Sehnsucht.

Lachen oder Weinen wird gesegnet sein. Wie gut, dass wir in unserer Kirche in all diesen schmerzlichen und so unendlich schönen Momenten Gott bei uns haben. Unsere Tränen sind Begleiter unserer Gefühle. Sie sind grundehrlich. Auf Knopfdruck können nur Schauspieler:innen und bockige Kinder weinen. Ich nicht.

Ich mache Mut zu beidem: zum Lachen, Schmunzeln bei der Beerdigung, zum Lachen auf dem Friedhof und zum Zulassen von Tränen bei der Hochzeit. Beides wird gesegnet sein.

Ihre Pfarrerin Karola Schürrie



Foto: Karola Schürrie

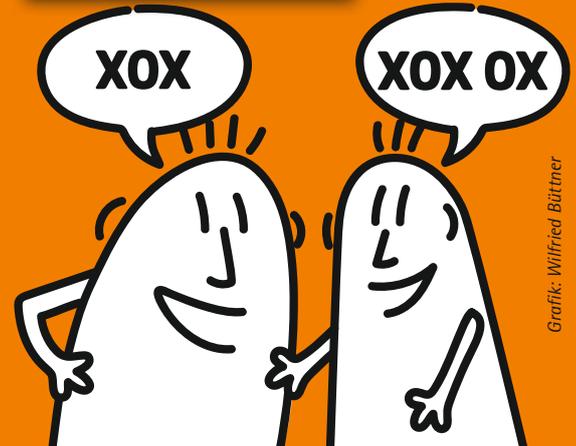
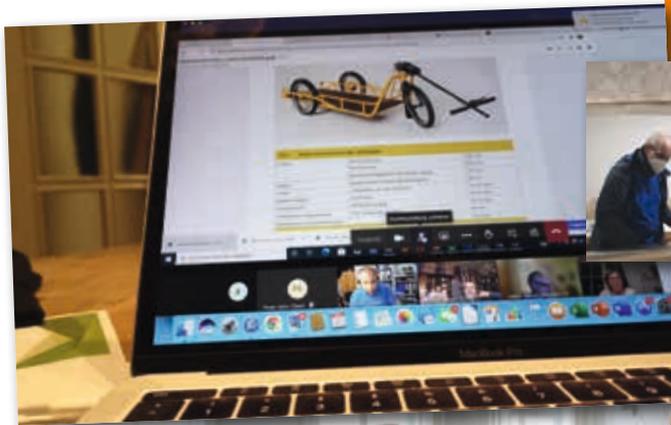


Foto: Karola Schürrie

MOBILES FAHRRAD-CAFÉ

Rad'tsch Mobil

Das glaubt uns keiner. Dass wir dieses Ding, unser Rad'tsch Mobil selbst gebaut haben. So ist es. Und so sieht es aus.



Grafik: Wilfried Büttner

Radtsch Mobil

MOBILES FAHRRAD-CAFÉ



Als es fertig war, wurde angestoßen – der Sekt war alkoholfrei für eine sichere Fahrt!



Fotos: Bernd Laska, Günter Sachs, Wolfgang Niewelt, Karola Schürrie und Hartmut Vogt

Das mobile Radcafé wird immer dann aus dem Schuppen geholt, wenn sich mindestens drei Menschen finden, die es bestücken und damit zum Friedhof fahren und wenn sich jemand findet, der einen Kuchen bäckt und jemand, der den Kaffee kocht und wieder aufräumt.

Dann können wir da sein, sonntags von 14.00 – 16.00 Uhr auf dem Neuen Friedhof. Bei Regen bleibt das Rad im Schuppen.

Schauen Sie es sich an und probieren Sie es aus. Wir brauchen Gäste.

Wir suchen noch Mitarbeitende:

- ⌘ Kuchenbäcker:innen,
- ⌘ Radfahrer:innen,
- ⌘ Zuhörer:innen,
- ⌘ und fröhliche Menschen, die ab und zu sonntags Zeit haben, die zuverlässig sind und auch finden, dass man sich auf dem Friedhof wunderbar unterhalten kann, lachen und weinen darf.

Anmeldungen für's Team bei Pfarrerin Karola Schürrie.
Tel. (0 91 32) 6 08 31 oder E-Mail: karola.schuerrie@elkb.de

REFORMATIONSTAG

Liebe Gemeinde in Herzogenaurach,

da die Kirchengemeinden Herzogenaurach und Aurachtal/ Oberreichenbach schon länger als Region zusammenarbeiten und ich schon ein paar Gottesdienste in der Kirche und im Martin-Luther-Haus feiern durfte, freue ich mich nun, zu zwei besonderen Gottesdiensten einladen zu können:

Reformationstag

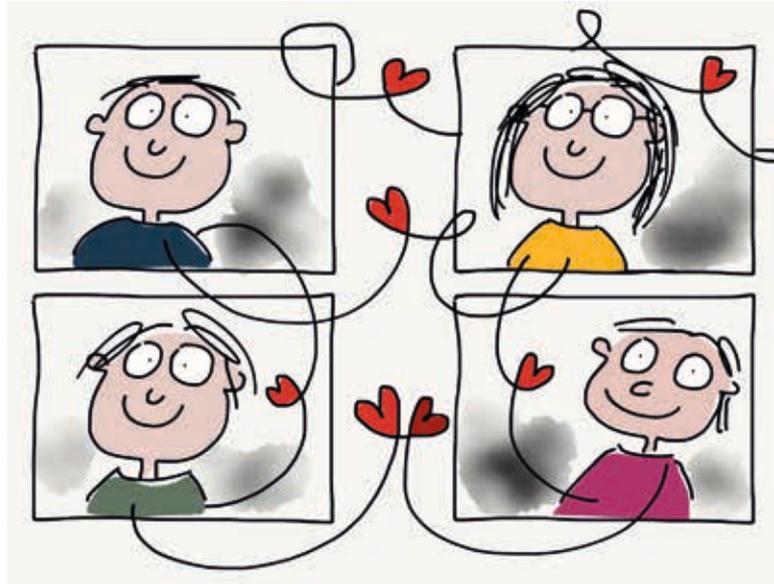
Am Sonntag, den **31. Oktober 2021**, also am Reformationstag findet ein gemeinsamer Gottesdienst der Region „Aurachgrund“ in Ihrer Kirche in Herzogenaurach statt. **Beginn ist 9.30 Uhr.**

Zu diesem Gottesdienst, den ich gestalten darf, erwarten wir Gläubige aus unseren drei Gemeinden: Herzogenaurach, Aurachtal und Oberreichenbach.

Buß- und Betttag

Ähnlich, nur an anderer Stätte, gestaltet sich der Abend des Buß- und Bettages am **17. November 2021**. Dieses Mal in der Klosterkirche in Münchaurach wollen wir als Region, aber auch als ökumenische Schwestern und Brüder, gemeinsam Gottesdienst feiern. **Beginn ist um 19.00 Uhr.**

Pfr. Helmut Hetzel und ich freuen uns auf eine gemeinsame Feier mit Ihnen.



Grafik: Konstanze Ebel

Anmerkung: bei den Gottesdiensten gilt immer das gültige Hygienekonzept. Sollten wir nicht in großer Runde feiern können, erfahren Sie das über die Presse, bzw. über unsere Homepage.

Ansonsten freue ich mich über die Begegnungen mit Ihnen!
Pfr. Peter Söder

Liebe Gemeinde,



Foto: privat

da Pfrin. Andrea Schäfer ein halbes Jahr in Elternzeit sein wird, darf ich ihre Stelle ab 01.08.2021 vertreten. Allerdings tue ich dies mit einer Viertelstelle. Das bedeutet, dass ich nicht alle Aufgaben übernehmen kann, die Frau Schäfer sonst auf ihrer halben Stelle arbeitet.

Gleichwohl werden wir uns nun gewiss öfters begegnen und ich freue mich darauf.

Seit Dezember 2013 bin ich der Pfarrer von Aurachtal und Oberreichenbach. Zusammen mit meiner Frau Judith und meinem vierjährigen Sohn Samuel (ich erwähne ihn immer gerne mal in Predigten...) wohnen wir im schönen Pfarrhaus in Münchaurach.

*Auf bald
Ihr Pfarrer Peter Söder*



Foto: Anke Meyer-Stumpf

Ewigkeitssonntag



**Ihr sät viel und bringt wenig ein;
ihr esst und werdet doch nicht satt;
ihr trinkt und bleibt doch durstig; ihr kleidet euch,
und keinem wird warm; und wer Geld verdient,
der legt's in einen löchrigen Beutel.**

Monatsspruch
**SEPTEMBER
2021**

HAGGAI 1,6

Altstadtfest

Viel wurde dieses Jahr sowohl seitens der Stadt Herzogenaurach als auch von uns überlegt, wie das Altstadtfest, welches auch dieses Jahr aufgrund von Corona nicht wie gewohnt stattfinden konnte, etwaig nachgeholt werden könnte.

Zeitpunkt heute (Juli 2021) steht fest, dass es ein Altstadtfest in gewohnter Form Anfang September nicht geben und somit leider auch kein Stand der Gemeinde mit Angeboten, Programm etc angeboten werden kann. Das ist schade, aber wir hoffen sehr, dass es 2022 wieder möglich sein wird.

Was es aber geben wird, ist ein Gottesdienst am 12.09. um 9.30 Uhr in der Kirche, gestaltet von unserer Lektorin Ute Römer-Laska und Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz – lassen Sie sich von einem Gottesdienst überraschen, der uns in die Welt Herzogenaurachs, des Sommers, des Feierns und damit natürlich auch in Gedanken ins Altstadtfest versetzt.

*Für das Team Altstadtfest
Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz*

Hin- und Herzo-Kultur- festival mit Glücksgottes- dienst am 26.09.2021

Glückssachen ist in diesem Jahr das Thema des Hin- und Herzo-Kulturfestivals. Wir gestalten deshalb auch einen Gottesdienst zu diesem Thema. Eigentlich ist in jedem Gottesdienst eine Glücksbotschaft versteckt, die in der Predigt aufgewickelt wird. So wie ein Glückskeks ausgepackt wird. Doch in diesem Gottesdienst beim Hin- und Herzo-Kulturfestival steht das Glück selbst im Zentrum des Gottesdienstes. Es wird auch für jede:n eine ganz persönliche Glücksbotschaft geben. Sie können sich dann auch ein Stück vom Glück mit nach Hause nehmen.

Ganz besonders laden wir Sie deshalb zum Gottesdienst am **26.09.2021 um 9.30 Uhr** in die Kirche ein.

Oliver Schürhle und Victoria Ostler



Der Herbst ist da!

Foto: Anke Meyer-Strumpf

Und mit dem Herbst die Apfelernte. Auch wir haben auf unseren Gemeinde-/Pfarrgartenflächen mehr Äpfel als wir so nebenher essen oder verbacken können.

Deshalb ist unsere Umweltbeauftragte Ute Manz auf die Idee gekommen, dass wir diese Äpfel gemeinsam zur mobilen Mosterei in den Weiherbach bringen können.

Geht es Ihnen ähnlich? Sie wissen nicht wohin mit dem „ganzen Segen“?

Dann spenden Sie uns doch ihre Äpfel und bringen sie am 22. September zwischen 15.30 und 18.30 Uhr zur Wiese zwischen Geschwister-Beck-Saal und Kirche.

Bitte bringen Sie die Äpfel schon in einem Behältnis (z.B. Karton), das Sie nicht zurück bekommen.

Wir freuen uns über Ihre Spende, können sie aber ausschließlich in oben genanntem Zeitraum entgegennehmen!

Konfirmand: innen- Vorstellung am 10. Oktober

Hallo und herzlich willkommen liebe neue Konfis! Im September beginnt der neue Konfikurs mit über 40 Jugendlichen, die sich gemeinsam auf die Konfirmation 2022 vorbereiten wollen. Wie schön, dass ihr mit dabei seid!

Damit auch Sie, liebe Gemeinde, die Chance haben diese jungen Menschen zu erleben und kennenzulernen wird es, wie jedes Jahr, einen **Konfi-Vorstellungsgottesdienst** in unserer Kirche geben, dieses Jahr am **10. Oktober**. Ob die Jugendlichen dabei alle live aktiv werden oder sich digital vorstellen, werden wir im Herbst je nach Situation mit den jungen Menschen beschließen.

Wir freuen uns auf euch!

Erntedank

Herzliche Einladung zu unserem **Familiengottesdienst am 3. Oktober 2021** mit unserer Kita Katharina von Bora um 9.30 Uhr in der Kirche. Wir freuen uns auf einen entdeckungsreichen Gottesdienst mit einem reich geschmückten Altar aus den Gaben aus Burgstall sowie aus unseren Kitas.

Deshalb haben wir eine große Bitte:

Liebe Familien, die ihr täglich unsere fünf Kitas betretet, aber auch all diejenigen, die einfach Lust haben, etwas zu geben: Wir freuen uns, wenn Erntegaben verschiedenster Art (Obst und Gemüse, welches einige Tage gut haltbar ist, Milch, abgepacktes Essen, Kaffee, Kakao, Dosen und Gläser mit verschiedensten Inhalten und vieles mehr) in all unseren fünf Kitas bis zum 30. September abgegeben werden; diese werden am 1. Oktober dort abgeholt und in die Kirche bzw. ins Martin-Luther-Haus gebracht, so dass wir hier am 3. Oktober zwei wunderbar erntereiche Altäre vor-

finden werden. Am 4. Oktober werden Mitarbeiter:innen der Tafel die Gaben abholen und Menschen zukommen lassen, die sich darüber freuen. Natürlich dürfen auch am Erntedanksonntag selbst Gaben mitgebracht und zum Altar dazugestellt werden.

*Schon jetzt: Vielen herzlichen Dank für all Ihre Gaben.
Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz*



Foto: Karola Schürle

Aus dem Kirchenvorstand

Die Arbeit des Kirchenvorstands ist stets vielschichtig und bunt. So wird es auch ab September für uns weitergehen: Wir planen, überlegen, wie Angebote, Gottesdienste, Veranstaltungen gut und sicher (wieder) starten können – natürlich auch mit dem Blick darauf, wie Corona sich weiterentwickelt. Wir freuen uns, dass nun einige Gruppen bereits wieder starten konnten und weitere Gruppen bereits in den Startlöchern stehen, um dann im September ihre Arbeit und Treffen endlich wieder aufnehmen zu können. Danke für all die Geduld, das Zusammenhalten und den Einsatz in dieser doch immer wieder herausfordernden Zeit. Wir danken auch allen Gruppenleitungen, die sich während der Coronazeit liebevoll und mit vielen unterschiedlichen Ideen um ihre Gruppen bemüht und den Kontakt so gehalten haben.

Spontan haben wir für den 11. Juli 2021 zu einer Putzaktion im Martin-Luther-Haus eingeladen. Auch wenn es

sehr kurzfristig war, kamen viele Menschen aus unterschiedlichsten Gruppen unserer Gemeinde und haben das Martin-Luther-Haus geputzt, aufgeräumt und den Außenbereich auf Vordermann gebracht. Vielen Dank für diesen großartigen Einsatz. Eine solche Aktion wollen wir gerne einmal jährlich um Johannis fest in den Kalender der Gemeinde eintragen – einmal als Aktion in und um die Kirche und im nächsten Jahr wieder rund um und im Martin-Luther-Haus. So wird nicht nur einmal im Jahr viel geputzt und geschafft, sondern gleichzeitig kommen so die unterschiedlichen Gruppen zusammen und haben gemeinsam Spaß – so war es zumindest am 11. Juli.

*Für den Kirchenvorstand
Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz*

Kirchenführung

Jeder hat einen Lieblingsort, zu dem es ihn immer wieder hinzieht. Auch die Herzogenaucher Gästeführerin Eva

Pfeiffer, die zu einer Führung an ihren Lieblingsort einlädt:

Die evangelische Kirche in Herzogenauch

**Sonntag, 31. Oktober 2021
(Reformationstag) 15.00 Uhr**

Lassen Sie sich überraschen wie Stein, Holz und Glas bei diesem Kirchenbau durch dezente Kontraste überzeugen und dadurch eine wunderbare Atmosphäre schaffen.

„Danke, es geht mir gut!“

Ja, ich weiß, „Kirchensteuerbescheid“ ist ein Unwort. Wenn ein Steuerbescheid ins Haus flattert, kann das eine schöne Überraschung sein, für die, die Geld bekommen oder eine Enttäuschung für den, der Steuern nachbezahlen muss.

Der Kirchgeldbescheid wird in jedem Fall Freude machen. Denn das Kirchgeld bezahlen ja nur die, die ausreichend Einkommen haben. Studierende, Rent-

ner:innen mit kleiner Rente, alle mit niedrigem Einkommen sind nicht kirchengeldpflichtig. Und das Kirchgeld kommt allen zugute, die zur Gemeinde kommen und erleben, was wir daraus machen.

Das Gemeindeleben auch in digitalen Zeiten aufrecht zu erhalten und Menschen die frohe Botschaft nach Hause zu bringen war möglich, weil Menschen uns ihr Vertrauen und im Vertrauen auch Geld anvertrauen.

Herzlichen Dank allen, die beim Kirchgeld 2021 großzügig waren. Danke auch an die, die sich gemeldet haben, um mitzuteilen, dass sie nicht

unter die Kirchgeldpflichtigen gehören. Auch das ist ok. Die Höhe des Kirchgeldes bestimmen die Gebenden ja selbst, indem sie selbst abschätzen, wie viel Einkommen sie zur Verfügung haben.



Scannen. Zahlen. Fertig!



Foto: privat

Sie wissen selbst, wie dankbar Sie sein dürfen und wie großzügig Sie sein wollen.

Tausend Dank und Gottes Segen den Gebenden und denen sie zugute kommen. K. Schürle

Einladung zur Kunstausstellung

Holzskulpturen gestaltet von Heinz Reinhardt
Herzogenaurach im Foyer der Evangelischen Kirche Seckendorff-Straße 1

Vernissage:

Freitag 12. November 2021 um 19.00 Uhr

Öffnungszeiten:

Samstag 13. November von 13.00 bis 18.00 Uhr und Sonntag 14. November 2021 von 11.00 bis 18.00 Uhr

Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Startschuss für die letzte Etappe des Orgelbauprojekts

Ich erinnere mich noch gut daran, als mich Gerald Fink vor einigen Jahren für die Gründung und den Vorstand des Orgelbauvereins gewonnen hat. Damals hatte ich die Kirchenorgel als Instrument im Gottesdienst, aber auch bei den Konzerten des Kammerorchesters Herzogenaurach erlebt. Warum es sinnvoll erscheint, ein dem neuen Kirchenraum angemessenes Instrument anzustreben, habe ich – wie viele andere Gemeindeglieder – erst im Laufe der Zeit erfasst. Durch die Fahrten zu verschiedenen Orgelbauern, die „Klangbäder“, Diskussionen oder „Orgelzeiten“ habe ich mich immer mehr mit der „Königin der Instrumente“ angefreundet und sie besser kennengelernt. Jetzt beginnt die spannende Zeit, denn wir fragen uns alle, wie die Orgel klingen und wie sie den Raum in seiner Wirkung verändern wird.

Im Orgelbauverein haben wir mit der Vision einer neuen Orgel über die letzten vier Jahre viel geplant, organisiert, verworfen und neu erdacht. Corona war auch für uns eine Herausforderung, auch wenn die Orgel ein Instrument ist, das keine Aerosole ausstößt. Neben dem Bau der „menschlichen Orgel“ oder den Bausätzen für unsere Weihnachtsaktion 2021 habe ich die Rolle des Marketingverantwortlichen inne. Anders als bei gewinnorientierten Unternehmen gilt es, neue Wege bei der Vermarktung und dem Spendensammeln zu gehen. Unser Anspruch im Vorstand ist es, im letzten Jahr so

viele Spenden wie möglich einzuwerben. Dabei ist uns jede Spende, ob groß oder klein, gleichsam wichtig. Eine Orgel ist schließlich etwas für die ganze Gemeinde, und dazu kann und soll jeder auch seinen Beitrag leisten können. Wir starten im Spätsommer mit einer neuen Initiative, die es so noch nicht gab. Anstatt Patenschaften für einzelne Orgelpfeifen zu vergeben oder die Pfeifen der alten Orgel zu verkaufen, wollen wir Spenden über sogenannte **„Orgel.Klang-Patenschaften“** einwerben. Getreu dem Motto „Eine Pfeife erzeugt einen Ton – aber ein Orgelklang ist viel mehr!“ können also Patenschaften für Klänge übernommen werden. Seien Sie gespannt auf unsere nächste – innovative – Aktion, die vielleicht auf den ersten Blick etwas kompliziert erscheint. Wie wäre es, wenn Sie einzelne Töne, beispielsweise Initialen von Familienmitgliedern oder ganze Akkorde, für sich entdecken? Eine Patenschaft für einen Dur- oder Moll-Dreiklang ist sicherlich spannender als für eine einzelne Pfeife, die „irgendwo“ in der Orgel verbaut ist. Der Klang ist hörbar, die Pfeife bleibt weiterhin unsichtbar.

Sofern es die behördlichen Vorgaben zulassen, wollen wir allen Interessierten am Freitag, 15.10.2021 einen Werkstattbesuch bei der Orgelbau Waltershausen GmbH ermöglichen. Wenn Sie mit uns nach Thüringen fahren wollen, können Sie sich ab sofort bei Dieter Weidlich (weidlich@orgelbauverein-herzogenaurach.de oder Telefon 0 91 32 / 6 04 26) vormerken lassen.

Der Countdown bis zum Aufbau der Orgel im Herbst 2022 läuft, denn in gut einem Jahr soll die neue Orgel erklingen.



Gemeinsam schaffen wir es: mit vielen „Orgel.Klang-Paten-schaften“, mit Orgelbier, den Weihnachtsaktionen oder mit Spenden. Aktuelle Informationen über den Baufortschritt der Orgel, Spendenmöglichkeiten oder Veranstaltungen des Orgel-

bauvereins finden Sie auf unserer Homepage (www.orgelbauverein-herzogenaaurach.de) und bei allen Vereinsmitgliedern.

Prof. Dr. Sven Pastowski



*Praktikantin Dr. Laura Sattler
beim Aufschneiden der Octave 4'*



Lehrling Tobias Schmid



Prof. Dr. Sven Pastowski

Fotos: Orgelbau Waltershausen

Wir fahren in die Orgebauwerkstatt nach Thüringen!

Besuch der Orgelbau Waltershausen GmbH

Datum: 15.10.2021 (geplant)

Anmeldung: weidlich@orgelbauverein-herzogenaaurach.de oder Telefon 09132/60426 (ab sofort)

Anfahrt: bei Bedarf gemeinsame Anreise, private PKW (gemäß geltender Corona-Auflagen)

KURZ NOTIERT

Es geht wieder los!

Liebe Besucher des Feierabendkreises, am Montag, den **13. September 2021** wollen wir uns nach einer eineinhalb-jährigen Pause um 14.45 Uhr wieder im Martin-Luther-Haus treffen und den Feierabendkreis aufleben lassen.

Leider noch nicht in der gewohnten Weise. Da Abstandsregeln eingehalten werden müssen, haben wir in unserm Raum nur Platz für 30 Personen.

Es ist deshalb eine Anmeldung im Pfarramt erforderlich.

Außerdem muss beim Betreten des Hauses eine FFP2 Maske getragen werden, die am Platz wieder abge-

nommen werden kann.

Am 13.09.2021 erwartet Sie ein lockeres Programm mit Bildern, etwas Musik, launigen Geschichten und viel Zeit sich mal wieder unterhalten zu können.

Über Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen!

Bitte rufen Sie deshalb im Pfarramt unter den Rufnummer 0 91 32 45 16 an, um sich einen Platz zu sichern.

Wir werden uns bemühen, dass der Feierabendkreis auch weiterhin für Sie eine willkommene Abwechslung sein wird.

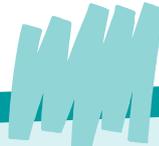
Bis bald Ihr Team vom Feierabendkreis



Lasst uns **aufeinander
achthaben** und einander **anspornen
zur Liebe** und zu guten Werken.

Monatsspruch
OKTOBER
2021

HEBRÄER 10,24



*Frühaufsteher:in
für ehrenamtliche
Gottesdienst-
unterstützung
gesucht*

Vorbereitung der Gottesdienste in der Kirche sonntags ab 9.00 Uhr oder/und im Martin-Luther-Haus sonntags ab 10.30 Uhr.

Während des Gottesdienstes Unterstützung der Pfarrer:innen beim Einsammeln der Kollekten/Aufräumen nach Ende des Gottesdienstes.

Einweisung/Schulung findet statt.
Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro, Telefon 091 32 45 16 – gerne auch bei weiteren Fragen.

*Wir danken Ihnen bereits jetzt
für Ihr Engagement!*

Nähere Informationen erhalten Sie im Büro oder bei den genannten Personen. Die jeweiligen Termine der einzelnen Veranstaltungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

GRUPPEN UND KREISE

Band

im MLH, jeden Dienstag 20.00 Uhr
(Siegbert Steidl, Tel. 01525 4 57 85 11)

Besuchskreis Liebfrauenhaus

(Monika Rösner, Tel. 23 66)

EineWelt-Verkauf

am 1. Sonntag des Monats nach den
Gottesdiensten in der Kirche
(Beatrix Schneider, Tel. 6 10 27)

Erzählcafé für Senioren

(Ute Römer-Laska, Tel. 6 01 63)

Feierabendkreis

startet wieder ab September 2021
(Heidemarie Keim, Tel. 6 28 79)
Anmeldung im Pfarramt Tel. 45 16

Flötenkreis

GBS, wöchentlich Di. 19.30 Uhr
(Ulrike Weidlich, ulrike.weidlich@gmail.com)

Gebetskreis

im MLH, 2. und 4. Mittwoch 18.00 Uhr
(Pfrin. Dr. Nina Mützlitz Tel. 7 38 06 11)

Gospelchor

in der Kirche, Donnerstag 20.00 Uhr
(Michael Gunselmann, Tel. 0173 7 81 04 31)

Hauskreise

(Irene Sachs, Tel. 0179 5 98 19 65)

Kantorei

jeden Montag in der Kirche um 19.30 Uhr
(Gerald Fink, Tel. 4 09 88)

Landeskirchliche Gemeinschaftsstunde

im GBS, 1. und 2. Mon. Monat, 19.00 Uhr

Männer-Forum

im MLH, am 1. Dienstag im Monat 19.30 Uhr
(Reinhard Schulz, Tel. 79 68 08,
Klaus Fenneker, Tel. 4 09 35)

OASE

Ökumenischer Gesprächskreis für Trauernde
und Pflegende im GRK3, ein Donnerstag im
Monat, 15.00 Uhr

Offener Frauentreff

in der Kirche, am 4. Mittwoch im Monat
um 20.00 Uhr (Katharina Raith, Tel. 79 77 80
oder Monika Rösner Tel. 23 66)

Querblechein

Jungbläser für Jung und Alt im GRK3,
jeden Dienstag 18.00 – 19.00 Uhr
(Regina Scherer, Tel. 7 31 42 31)

Posaunenchor

in der Kirche, jeden Freitag 20.00 Uhr
(Wilfried Schneider, Tel. 6 10 27)

KidsClub – die coole Kindergruppe

für Kinder von 6-10 Jahren
im MLH, jeden 2. Dienstag 16.15 – 17.45 Uhr

Timeout – der offene Jugendtreff

im MLH, jeden 1. und 3. Freitag
18.30 – 21.30 Uhr

Eltern-Kind-Gruppen

Wenn Sie Interesse an einer Gruppe oder
Fragen zu bestehenden Gruppen und
Gruppenneugründungen haben, wenden
Sie sich bitte an:

Marlin Kömm: 0170 2851043
oder eltern-kind-herzo@gmx.de

Sie finden alle Veranstaltungen auch
auf unserer Homepage und per App
„Evangelische Termine“
(App Store/Google Play)

GBS = Geschwister-Beck-Saal,
Von-Seckendorff-Str. 3
GRK = Gemeinderäume Kirche /
MLH = Martin-Luther-Haus

GOTTESDIENSTE/TERMINE

Tag	Datum	Uhr	Gottesdienst/Veranstaltung, Ort, Verantwortl.
So	05.09.	09.30	Gottesdienst Plus, anschl. EineWelt Verkauf, Kirche (Heid)
		11.00	Predigtgottesdienst, MLH (Heid)
Mo	06.09.	15.30	Gottesdienst, Seniorenwohnheim Tuchmachergasse (Mützlitz)
Di	07.09.	15.30	Gottesdienst, Liebfrauenhaus (Mützlitz)
		16.30	Gottesdienst, Seniorenzentrum Haus Martin (Mützlitz)
		18.00	Männerforum, Stadtführung „Frauenpower in Herzogenaurach, früher und heute“, Interimsrathaus
So	12.09.	09.30	Gottesdienst, Kirche (Römer-Laska und Mützlitz)
		19.00	Taizégebet, Kirche
Mo	13.09.	14.45	Feierabendkreis, MLH gr. Saal
Fr	17.09.	18.30	TimeOut – der offene Jugendtreff, MLH, Jugendbereich
So	19.09.	09.30	Gottesdienst, Kirche (O. Schürhle)
		11.00	Musikalischer Gottesdienst, MLH (O. Schürhle)
Mi	22.09.	20.00	Offener Frauentreff, „Von der Idee zum Buch“ Autor Henning Mützlitz, Kirche, Raum 3
Fr	24.09.	15.00	Erzählcafé für Senioren „Kulturreisen“, GBS

Tag	Datum	Uhr	Gottesdienst/Veranstaltung, Ort, Verantwortl.
Sa	25.09.	09.30	Konfirmandentag, MLH (Ostler)
		11.00	Taufgottesdienst, Kirche (O. Schürhle)
		14.00	Trauung, Kirche (Andrea Schäfer)
So	26.09.	09.30	Gottesdienst zum Thema „Glück“, Kirche (O. Schürhle/Ostler)
		11.00	Bandgottesdienst, MLH (O. Schürhle/Ostler)
Fr	01.10.	18.30	TimeOut – der offene Jugendtreff, MLH, Jugendbereich (Ostler)
So	03.10.	09.30	Gottesdienst am Erntedankfest anschl. EineWelt Verkauf, Kirche (Mützlitz/Heid)
		11.00	Predigtgottesdienst am Erntedankfest, MLH (Mützlitz/Heid)
Mo	04.10.	15.30	Gottesdienst, Seniorenwohnheim Tuchmachergasse (Römer-Laska)
Di	05.10.	15.30	Gottesdienst, Liebfrauenhaus (Römer-Laska)
		16.30	Gottesdienst, Seniorenzentrum Haus Martin (Römer-Laska)
		Noch offen	Männerforum, Besuch des Weinguts Schneider in Nordheim (Details siehe Homepage), MLH gr. Saal
So	10.10.	09.30	Vorstellungsgottesdienst der neuen Konfirmanden, Kirche (O. Schürhle)
		11.00	Familienzeit, MLH (O. Schürhle)
		11.15	Taufgottesdienst, Kirche (K. Schürhle)

GOTTESDIENSTE / TERMINE

Tag	Datum	Uhr	Gottesdienst/Veranstaltung, Ort, Verantwortl.
		19.00	Taizégebet, Kirche
Mo	11.10.	14.45	Feierabendkreis, MLH gr. Saal
Do	14.10	18.30	TimeOut – der offene Jugendtreff, MLH, Jugendbereich (Ostler)
So	17.10.	11.00	Musikalischer Gottesdienst, MLH (Mützlitz/Heid)
Sa	23.10.	09.30	Konfirmandentag, MLH (Ostler)
		13.00	Taufgottesdienst, Kirche (O. Schürrie)
So	24.10.	09.30	Gottesdienst, Kirche (O. Schürrie)
		11.00	Bandgottesdienst, MLH (O. Schürrie)
Mi	27.10.	20.00	Offener Frauentreff, „Die Sprache von Symbolen im Alltag und im Glauben“, Kirche, Raum 3
Do	28.10.	15.00	Oase-Ökumenischer Gesprächskreis für Trauernde und Pflegende, GRK 3 (Söder)
Fr	29.10.	15.00	Erzählcafé für Senioren „Bäume“, GBS
So	31.10.	09.30	Gottesdienst zum Reformationsfest, Kirche (Söder)
Di	02.11.	16.30	Ökumenischer Gottesdienst, Seniorenzentrum Haus Martin (Söder)
	Noch	offen	Männerforum, Führung im Ludwig-Erhard-Zentrum Fürth, MLH gr. Saal
Mi	03.11.	15.30	Ökumenischer Gottesdienst, Seniorenwohnheim Tuchmachergasse (Söder)

Tag	Datum	Uhr	Gottesdienst/Veranstaltung, Ort, Verantwortl.
So	07.11.	09.30	Gottesdienst Plus „leichte Sprache“ anschl. EineWelt Verkauf, Kirche (Söder)
		11.00	Predigtgottesdienst, MLH (Söder)
Mo	08.11.	14.45	Feierabendkreis, MLH gr. Saal
So	14.11.	09.30	Gottesdienst, Kirche (Heid)
		11.00	Familienzzeit, MLH (Heid)
		11.15	Taufgottesdienst, Kirche (Mützlitz)
		19.00	Taizégebet, Kirche
Mi	17.11.	10.00	Kinderbibeltag, MLH (Ostler)
		15.30	Gottesdienst, Liebfrauenhaus (Mützlitz/Heid)
		19.00	Regionaler ökumenischer Abend, Evang. Klosterkirche Münchaurach (Söder)
Do	18.11.	15.00	Oase-Ökumenischer Gesprächskreis für Trauernde und Pflegende, GRK 3 (Söder)
		18.30	TimeOut – der offene Jugendtreff, MLH Jugendbereich (Ostler)
Sa	20.11.	09.30	Workshop Konfirmanden, MLH (Ostler, O. Schürrie)
So	21.11.	09.30	Gottesdienst am Ewigkeitssonntag, Kirche (K. Schürrie)
		11.00	Musikalischer Gottesdienst, MLH (O. Schürrie)
Mo	22.11.	16.30	Proben für das Krippenspiel, Kirche (Ostler)
Mi	24.11.	20.00	Offener Frauentreff, „Einstimmung in den Advent“, Kirche, Raum 3

Bitte beachten Sie, dass aufgrund der Corona-Situation die Terminliste unvollständig ist.
 Sie finden aktuelle Informationen auf unserer Homepage: www.herzogenaurach-evangelisch.de

GOTTESDIENSTE/TERMINE

Tag	Datum	Uhr	Gottesdienst/Veranstaltung, Ort, Verantwortl.
Fr	26.11.	15.00	Erzählcafé für Senioren „Früher in Niederndorf“, GBS
Sa	27.11.	13.00	Taufgottesdienst, Kirche (Heid)
So	28.11.	09.30	Gottesdienst, Kirche (Mützlitz/Heid)
		11.00	Bandgottesdienst, MLH (Mützlitz/Heid)

Sie finden alle Veranstaltungen auch auf unserer Homepage u. per App „Evangelische Termine“ (App Store/Google Play)

m. AM = mit Abendmahl

GBS = Geschwister-Beck-Saal in der Von-Seckendorff-Str. 3 (neben dem Pfarramt)

GRK = Gemeinderäume Kirche in der Von-Seckendorff-Str. 1, Eingang Ost-Seite - GRK1 im EG, GRK2 u. 3 im OG

KvB = Kindertagesstätte Katharina von Bora, Olympiarig 18

MLH = Martin-Luther-Haus, Martin-Luther-Platz 2

Diakoniestation Erlangen

Pflegebereich Herzogenaurach
Beethovenstr. 14



Wir helfen Ihnen auch in Herzogenaurach!

Sie brauchen Hilfe

- bei der Grundpflege, z.B. beim Waschen, Ankleiden, Inkontinenzversorgung?
- bei der Behandlungspflege, z.B. Verbandswechsel, Insulin spritzen, Medikamentenabgabe und Überwachung, Kompressionsstrümpfe anziehen?
- bei einem Beratungseinsatz nach §37/3 (für Pflegegeldbezieher)?

Dann wenden Sie sich bitte an Frau Ebel unter der Telefon-Nr. (09132) 8 36 10 61 oder per Fax (09132) 8 36 10 62. - Wir beraten Sie jederzeit gerne!



Tafel-Ausgabestelle-Herzogenaurach Kantstr. 17

Lebensmittelausgabe: Mittwoch von 13:00 bis 15:30 Uhr
Samstag von 14:30 bis 16:45 Uhr

Anträge auf Tafelausweis: Samstag von 13:30 bis 14:15 Uhr

Entgegennahme von Lebensmittelspenden: Mittwoch von 12:30 bis 13:00 Uhr
Samstag von 14:00 bis 14:30 Uhr

Treffen der Ehrenamtlichen im MLH jeden 2. Dienstag im Monat

Neue Helfer/innen sind immer herzlich willkommen.

Ansprechpartner: Elke Bollmann, Tel. (09131) 63 01-129 | Mobil (0172) 8 24 51 01

Bitte beachten Sie, dass aufgrund der Corona-Situation die Terminliste unvollständig ist.
Sie finden aktuelle Informationen auf unserer Homepage: www.herzogenaurach-evangelisch.de



Foto: privat

Baustellenbesichtigung KiTa Joh.-Comenius



Foto: Wolfgang Niewelt

Jubelkonfirmation 8.05.2021 Pfrin. Dr. Mützlitz und Pfr. Pröger



Foto: Wolfgang Niewelt

Technikteam bei Konfirmation



Foto: Victoria Ostler

Mosaikkreuze Gestaltung Konfirmanden



Foto: Frederik Heid

KiTa – Spaß Kath.-v.-Bora KiTa



Foto: Marion Ebel

22 5 Jahre Diakonie Herzogenaurach



Foto: Marion Ebel

Jubiläumstorte 5 Jahre Diakonie Herzogenaurach



Foto: Tim Hartmann

Gottesdienst im Weihersbach



Foto: Eva Reitz

Urkunden und Sammlisten Stadtradeln KiTa Villa Herzolinol



Foto: Herzfotografie

Eine Konfirmationsgruppe vom 17./18. Juli 2021 mit Pfr. Schürle und Diakonin Ostler

KURZ NOTIERT

Wir starten wieder!

Termine und Themen des **Offenen Frauentreffs** von September bis Dezember 2021

22. September 2021: Von der Idee zum Buch – Entstehung eines Kriminalromans mit dem Autor Henning Mützlitz

27. Oktober 2021: Die Sprache von Symbolen im Alltag und im Glauben

24. November 2021: Einstimmung in den Advent

Die Treffen sind immer mittwochs und beginnen jeweils um 20 Uhr in der Kirche.

*Alles Gute und beste Grüße
Katharina Raith*

Neues vom Männerforum

Das Männerforum ist nach der „Corona-Pause“ wieder gestartet.

Wir treffen uns jeweils am 2. Dienstag im Monat.

7. September 2021: Stadtführung mit Eva Pfeiffer in Herzogenaurach mit

dem Schwerpunkt „Frauenpower in Herzogenaurach, früher und heute“, Beginn um 18.00 Uhr am Rathaus, Wiesengrund 1.

5. Oktober 2021: Besuch des Weingut Schneiders in Nordheim mit Führung, Weinprobe und Brotzeit.

2. November 2021: Führung im Ludwig-Erhard-Zentrum Fürth mit anschließendem Umtrunk, organisiert von Hans Schuler.

Aktuelle Informationen und Details wie Abfahrtszeiten, Orte, Kosten und mögliche pandemiebedingte Einschränkungen oder Änderungen sind der Homepage der Gemeinde bzw. über den Email-Verteiler Männerforum zu entnehmen.

Am 17.10.2021, 9.30 Uhr findet der traditionelle „Männergottesdienst“ der EKD statt. Das Männerforum gestaltet diesen Gottesdienst gemeinsam mit Pfarrerin Mützlitz und Vikar Heid zum Thema „Macht das beste aus der Zeit“

Kol. 4,5. Umbrüche, Aufbrüche und Chancen – ein Thema, das uns ganz besonders in unserer aktuellen Situation Anlass zum Nachdenken geben kann.

*Auf regen Zuspruch freuen sich für das
Männerforum:
Reinhard Schulz und Klaus Fenneker*

Update Abendmahl

Immer wird die Frage gestellt: Wie ist das mit dem Abendmahl? Wann und wie können wir es feiern? Zur Zeit der Abfassung dieser Ausgabe des Gemeindebriefes (Ende Juli) ist das Trinken aus oder das Eintunken der Oblate im Gemeinschaftskelch nicht möglich. Der Kirchenvorstand hat festgelegt, dass derzeit (natürlich abhängig von den Vorgaben der Landeskirche) „nur“ Abendmahl mit der Weinoblate (da ist Wein in die Oblate hineingebacken) oder mit einem Päckchen, das Brot oder Oblate und in Gläschen abgefüllten Wein/Traubensaft enthält, gefeiert werden kann. Bei der zweiten Form kann jeder:r am Platz essen und trinken. Bei der

ersten Form ist das Trinken vom Kelch nur in einer sehr übertragenen Form möglich. Beide Möglichkeiten sind nur eine mittelmäßig gute Lösung. Doch sie sind immerhin eine Lösung, um Abendmahl feiern zu können.

Wir behalten uns vor, auch wieder auf andere Formen zuzugehen oder auf die Feier des Abendmahls in der Kirche/ im MLH wieder zu verzichten, je nachdem wie Corona sich weiter auf unser Leben auswirkt. Dies kann sich in die eine oder andere Richtung verändern.

Oliver Schürrie

Volkstrauertag 2021

„Nie wieder Krieg“ – Diese drei Worte sind wichtig. Immer wieder müssen sie wiederholt werden, eben weil in vielen Teilen unserer Welt Krieg herrscht. In unserem Land ist seit 1945 Friede. Wir haben eine lange Friedenszeit erlebt. Doch auch in unserem Land werden Populismus und faschistische Gruppen laut und gefährden den Frieden im eigenen Land. Es ist eine Christenpflicht, dem entgegenzu-

treten. Wir Christen glauben an einen Gott, der die Liebe für alle Menschen in die Welt gebracht hat. Dem können wir nur mit Liebe allen Menschen gegenüber begegnen.

Um das ökumenisch deutlich zu machen, sind auch in diesem Jahr wieder alle Gedenkfeiern beim Volkstrauertag ökumenisch gestaltet, nicht nur auf dem Kirchenplatz in Herzogenaurach, sondern auch in den Orten Hammerbach, Haundorf, Hauptendorf und Niederndorf.

Falls dies coronabedingt möglich ist, freuen wir uns über einen guten Besuch dieser Gedenkfeiern.

Oliver Schürrie

Wenn es zu Ende geht

Wenn es zu Ende geht mit mir selbst, weiß ich, dass mein Name im Himmel geschrieben steht.

Im November, wenn das Kirchenjahr mit dem Ewigkeitssonntag Ende geht, hören wir die Namen der Verstorbenen.

Auch wenn Ihr Angehöriger ganz an-

derswo bestattet wurde, können wir den Namen verlesen, eine Kerze anzünden und mit Ihnen beten.

Seit Corona mussten Trauerfeiern in kleinen oder sogar aller kleinsten Rahmen stattfinden. Das war unendlich traurig. Für alle, die jemanden sehr vermissten und das Gefühl haben, da fehlt doch noch was, ich wäre doch so gerne zur Trauerfeier gegangen. Genauso wie für alle die, die ihre Verstorbenen noch immer ganz lebendig im Herzen tragen und unendlich vermissen.

Kommen Sie zum Gottesdienst am Ewigkeitssonntag, 21. November 2021 um 9.30 Uhr in unserer Kirche. Es tut gut und niemand muss sich für Tränen schämen.

Wenn wir einen bestimmten Namen vorlesen sollen, schreiben Sie uns oder rufen Sie im Pfarramt an und wir tun das gerne für Sie.

Karola Schürrie

AUS DEN KITAS

Grüße aus den Kitas

Ein neues Kita-Jahr ist gestartet – herzlich Willkommen allen neuen Familien in unseren fünf Kitas – wie schön, dass Sie da sind und nun Teil unserer Kita-Gemeinschaft sind. Herzlich Willkommen zurück all denen Familien, die schon länger bei uns sind. Wir alle sind gespannt, was das Kitajahr für uns bereithält. Aber die vergangenen zwei Jahre haben gezeigt, dass wir gemeinsam auch dieses Jahr gut schaffen werden.



Damit stehen natürlich auch erste Entdeckungreisen in den Kitas an, Elternabende und Planungen. Schon jetzt möchte ich mich bei all denen bedanken, die sich für unsere Kitas engagieren – das ist ein wertvoller Schatz, denn nur so können wir besser und strahlender werden und im Sinne der Kinder arbeiten.

Schon jetzt planen wir unseren Erntedankgottesdienst mit unserer Kita Katharina von Bora. Dieser wird am 3. Oktober 2021 um 9.30 Uhr in der Kirche stattfinden. Hierzu dürfen alle Familien all unserer Kitas Erntegaben mit in die Kita bringen. Im Laufe des Septembers wird es noch einen Elternbrief mit weiteren Informationen geben. Aber wir freuen uns schon jetzt auf Ihre Gaben und sagen: Danke!

Gerne können Sie sich hier über unsere Kitas, die unterschiedlichen Konzeptionen und Ansprüche und vieles Weitere informieren: <https://www.herzogenaurach-evangelisch.de/kitas>

*Für die Kitas
Pfarrerin Dr. Nina Müzlitz*



Kreatives aus Holz

Leider konnte unser im Juli geplanter Abend „Kreatives aus Holz“ nicht stattfinden. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben.

So freuen wir uns, dass wir diesen am 15. Oktober 2021 von 18 – 22 Uhr begehen und hierzu sind Sie herzlich ins Martin-Luther-Haus eingeladen, um aus Holz etwas Kreatives zu gestalten. Es werden unterschiedliche Möglichkeiten zur Verfügung stehen. Lassen Sie sich also überraschen und wählen Sie, wenn Sie das Martin-Luther-Haus betreten, das Objekt aus, welches Sie kreieren wollen.

Da nur eine begrenzte Teilnehmer*innenzahl möglich ist, melden Sie sich bitte bis zum 1. Oktober 2021 bei Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz an (nina.muettlitz@elkb.de). Der Unkostenbeitrag beträgt 5 €, darüber hinaus wird noch ein weiterer Beitrag fällig, je nachdem, was Sie gestalten werden.

Wir freuen uns auf Sie und sind gespannt, was alles aus Holz entstehen wird.



Zu finden sind wir auf Facebook unter:
Ev. Jugend Herzogenaurach
 und auf Instagram unter:
[ej.herzogenaurach](https://www.instagram.com/ej.herzogenaurach)

Wichtiges zum Anfang

Corona bleibt weiterhin ein Thema, aber auch wir als ev. Jugend überlegen und entwickeln immer weiter, wie die Kinder- & Jugendarbeit bei uns sicher und dennoch voller Spaß sein kann. Dazu gibt es ein Hygienekonzept und die neuesten Informationen immer auf der Homepage. Bitte schaut da vor jeder Anmeldung nochmal vorbei, ob alles tatsächlich so stattfinden kann wie geplant oder ob sich Termine & Voraussetzungen geändert haben! Infos gibt es auch auf Instagram ([ej.herzogenaurach](https://www.instagram.com/ej.herzogenaurach)) & Facebook (Ev. Jugend Herzogenaurach).

Für weitere Infos, Fragen und Anmeldungen einfach immer an victoria.ostler@elkb.de wenden.

Der Jugendausschuss – eure Ansprechpartner:innen

Der Jugendausschuss (JAS) ist die Kommandozentrale unserer Jugend. Vielleicht habt ihr ja mitbekommen, dass wir seit Oktober 2020 neu besetzt sind. Von der Jugend unserer Gemeinde gewählt, bestehen wir aus 5 jugendlichen Vertreter:innen und 5 erwachsenen Vertreter:innen.

Bei uns fließen alle Fäden der Jugendarbeit zusammen. Gemeinsam sammeln, planen und koordinieren wir kreative Ideen und Aktionen für euch. Darüber hinaus diskutieren wir, wie die Jugendarbeit aktiv in das Gemeindeleben integriert werden kann.

Dazu brauchen wir eure Unterstützung. Wenn ihr Fragen, Ideen oder Anregungen habt, könnt ihr euch gerne bei uns melden! Oder ihr kommt zu unseren monatlichen (öffentlichen) Sitzungen und sagt uns direkt, was ihr auf dem Herzen habt oder anstoßen wollt. Meldet euch bei uns über Instagram, Facebook oder Diakonin Vicky Ostler.

JUGEND

Wir freuen uns auf euch! Eure Sarah & Sophie und der ganze JAS
(Anmerkung für Redaktion: Bild: 13 Collage JAS 20-22-Vicky Ostler

Timeout – der offene Jugendtreff

Kommt zum offenen Jugendtreff für alle Jugendlichen! Jeden 1. Und 3. Freitag im Monat ab 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr, in den Jugendräumen des Martin-Luther-Hauses.

Du erlebst hier eine „chillige“ Auszeit vom alltäglichen Schulleben. Neben Kicker, Billard, Filme schauen, Spieleabenden, Kreativem und Aktivem können wir hier gemeinsam eine coole Zeit miteinander verbringen.

Wegen der Corona-Auflagen, bitte vorm Treff kurz anmelden, per Handy, Instagram oder E-Mail.

Termine: 17.09., 01. + 15.10., 19.11.

Teamerkurs – spannende Jugendleiter- schulung vom 15. bis 17.10.

Du hast Lust Gruppen zu leiten, anderen etwas zu erklären oder zu zeigen wie es geht? Dich interessiert, wie man vor anderen frei reden kann oder warum eine Gruppe tickt, wie sie tickt? Ganz egal, ob Jugendarbeit, Sportverein oder Musikverein. Mach mit bei unserer Jugendleiter-schulung! Es gibt ein Startwochenende und danach noch zwei – drei Schulungstage und am Ende natürlich auch ein Zertifikat. Das macht sich auch super in Bewerbungen.

Die Anmeldung und weitere Infos gibt es auf der Homepage und bei Diakonin Vicky Ostler.

Weitere Aktionen:

Natürlich haben wir noch mehr für euch geplant – nur können wir gerade überhaupt nicht sagen, was die Corona-Auflagen wann möglich machen. Deshalb schaut regelmäßig auf unserer Homepage, der Facebookseite (Ev. Jugend Herzogenaurach) oder Instagram (ej.herzogenaurach) vorbei!



Foto: Vicky Ostler

Wichtiges zum Anfang

Corona bleibt weiterhin ein Thema, aber auch wir als ev. Jugend überlegen und entwickeln immer weiter, wie die Kinder- & Jugendarbeit bei uns sicher und dennoch voller Spaß sein kann. Dazu gibt es ein Hygienekonzept und die neuesten Informationen immer auf der Homepage. Bitte schaut da vor jeder Anmeldung nochmal vorbei, ob alles tatsächlich so stattfinden kann wie geplant oder ob sich Termine & Voraussetzungen geändert haben! Infos gibt es auch auf Instagram (ej.herzogenaurach) & Facebook (Ev. Jugend Herzogenaurach).

Für weitere Infos, Fragen und Anmeldungen einfach immer an victoria.ostler@elkb.de wenden.

KidsClub – Die coole Kindergruppe

Spiel, Spaß & Spannung bei uns den Kidsclub! Wir treffen uns ca. alle 14 Tage im Martin-Luther-Haus und dann wird gebastelt, gespielt, Geschichten gehört und vor allem richtig viel gelacht! Mitmachen können alle Kinder zwischen **6 – 10 Jahren!** Der Treffpunkt ist **diens-tags um 16.15 Uhr im Martin-Luther-Haus. Ende ist um 17.45 Uhr.**

Durch die aktuellen **Corona-Auf-lagen** brauchen wir eine **Anmeldung** für den Kidsclub. Die gibt es ab dem Sommer auf der Homepage unter: <https://www.herzogenaurach-evangelisch.de/gemeindeleben-0/kinder/kidsclub>

Termine: 28. September,
12. + 26. Oktober,
16. + 30. November

Kinderfreizeit – 31.10. bis 03.11.

Wir bleiben optimistisch und hoffen, dass wir dieses Jahr wieder auf eine Kinderfreizeit fahren können. Der Zeitpunkt ist die 1. Hälfte der Herbstferien. Wenn es klappt, können alle interessierten **Kids zwischen 9 – 13 Jahren** mitfahren. Ob es klappt, lest ihr auf unserer Homepage – also regelmäßig reinschauen.

Kinderbibeltag – Mittwoch, 17. November

Mitten im Herbst, den Advent schon vor der Tür und Weihnachten fest im Blick – das ist die Zeit, wenn wir wieder unseren Kinderbibeltag haben.

Alle Kinder von der 1. – 4. Klasse können hier gemeinsam spielen, basteln, Geschichten hören und vieles mehr! Thematisch werden wir auch schon voll auf den Advent schauen. Aber was genau passieren wird, bleibt eine Überraschung.

Um 10.00 Uhr geht es im Martin-

Luther-Haus los. Bei Bedarf gibt es bereits ab 8 Uhr eine pädagogische Betreuung für die angemeldeten Kinder (bitte bei der Anmeldung angeben). Der Abschluss wird eine Andacht um ca. 16.00 Uhr sein, zu der auch alle Eltern herzlich eingeladen sind.

Für die Verpflegung bitten wir um einen Unkostenbeitrag von **8 Euro**.

Damit wir besser planen können, bitten wir um eine **Anmeldung bis zum 10.11.2020**. Was ihr alles mitbringen könnt und sollt, erfahrt ihr nach der Anmeldung.

Krippenspiel für Hl. Abend – Start 22.11.

Weihnachten ist nicht abgesagt – auch nicht in so einem verrückten Jahr, wie es 2021 ist. Und trotzdem müssen und wollen wir vorsichtig sein und auf uns aufpassen.

Trotz aller Widrigkeiten und auch wenn wir noch so gar nicht wissen, was dieses Jahr alles möglich sein wird, wollen wir uns an einem Theaterstück rund

um die Geburt Christi versuchen. Wie das aussehen wird, sodass alles passt und sicher ist und sich jede:r wohlfühlen kann, können wir dann gemeinsam planen.

Der Start wird am **Montag, den 22. November um 16.30 Uhr** in unserer Evangelischen Kirche sein und mitmachen können alle Schulkinder. Bitte dieses Jahr **vorher anmelden**, damit wir wissen, wie viele Kinder dabei sein werden und v.a. wissen, wie viel Abstand etc. wir brauchen. Der Link dazu wird auf der Homepage zu finden sein, genauso wie die dann geltenden Hygieneauflagen.

(Anmerkung für Redaktion: Bild: 13 Krippenspiel nativity-5755915_1280 Victoria Ostler



Grafik: Jeff Jacobs/Pixabay

Familienarbeit 2.0

Wie in so vielen Bereichen hat auch hier Corona Spuren hinterlassen. Vieles haben wir geplant, ersponnen, detailliert vorbereitet und dann kam alles anders. So mussten wir z.B. schweren Herzens unsere Spielplatztour sowie unseren Kreativen Abend mit Holz absagen. Aber in diesem Fall ist es tatsächlich „nur“ verschoben. Der Abend Kreatives mit Holz findet am **15. Oktober** statt (genaueres finden Sie auf S. 26 und unsere Spielplatztouren sind für den 25. Juni sowie den 9. Juli 2022 geplant.

Insofern: Bleibt gespannt – wir freuen uns auf euch.

*Für das Familienarbeitsteam 2.0
Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz*

Herbstsammlung 2021 Gemeinsam Wege finden – Ambulante Hilfen zur Erziehung

Wenn eine Familie über einen längeren Zeitraum Probleme hat, die die Entwicklung der Kinder gefährden, hat sie einen Anspruch auf Unterstützung bei der Erziehung ihrer Kinder. Ambulante Hilfen zur Erziehung ermöglichen den Verbleib des Kindes und Jugendlichen in seinem gewohnten sozialen Umfeld. Die Fachkräfte gehen zur Familie nach Hause und unterstützen durch intensive Betreuung und Begleitung die Familie in ihren Erziehungsaufgaben, helfen bei der Bewältigung von Alltagsproblemen, bei der Lösung von Konflikten und Krisen und geben im Rahmen der Einzelfallhilfe finanzielle Unterstützung in Notlagen.

Damit die Einzelfallhilfen im Rahmen der ambulanten Hilfen zur Erziehung und alle anderen Leistungen der Diakonie auch weiterhin angeboten werden können, bitten wir bei der Herbstsammlung vom **11. bis 17. Oktober 2021 um Ihre Spende. Herzlichen Dank!**



70 % der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit.

30 % der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet.

Ihre Spende können Sie auf genanntes Konto überweisen:
Diakonische Werk Bayern e.V.

Evangelische Bank eG
IBAN: DE20 5206 0410 0005 2222 22
BIC: GENODEF1EK1

Stichwort: Herbstsammlung 2021

Darüber hinaus sind in unserer Kirchengemeinde Spendenboxen aufgestellt (in der Kirche und im Martin-Luther-Haus) in die sie ihre Barspende geben können.

Weitere Informationen zu den ambulanten Hilfen erhalten Sie im Internet unter www.diakonie-bayern.de, bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie beim Diakonischen Werk Bayern, Herr Frank Schuldenzucker, Tel.: (09 11) 93 54-283, schuldenzucker@diakonie-bayern.de

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Hallo, ihr lieben Kinder!

Ich bin's wieder, die Schnecke Luise!
Schwupp – da ist das neue Kita- und Schuljahr da. Freut ihr euch? Oder wärt ihr gerne in den Ferien geblieben?

Ich war bei meinem Cousin Martin – es war so schön, weshalb wir beschlossen haben, dass er mich bald besuchen wird, und zwar an St. Martin, am 11.11. – denn da hat mein Cousin Geburtstag und dann können wir zusammen feiern. Denn – ihr wisst ja, wie das bei uns Schnecken ist: Wenn wir uns treffen wollen, dann müssen wir das rechtzeitig planen, um dann auch rechtzeitig vor Ort sein zu können.

St. Martin ist in Herzogenaurach immer so schön bunt und hell, die Kinder lachen und freuen sich und laufen mit ihrer Laterne durch unsere Straßen. Das möchte ich ihm unbedingt zeigen...

Vielleicht können ja sogar die Kinder unseres KidsClubs Laternen für Martin und mich basteln. Dann können auch wir durch Herzogenaurach leuchten und uns erzählen, wie St. Martin war, dass er



Zeichnung:
Julia Gronau



sich immer für die schwachen und bedürftigen Menschen eingesetzt hat, auch wenn es für ihn nicht immer leicht war.

Anbei habe ich ein Rätsel für euch. Könnt ihr die Fehler im Spiegelbild des Sees entdecken? Die Lösung findet ihr auf Seite 34.

Bis bald, Eure Luise!



Bild: Sabine Neitzel

Die Tiere laufen mit ihren Laternen am Fluss entlang. Wenn Du genau hinschaust, kannst Du 8 Fehler im Spiegelbild entdecken.

WORKSHOPS

Einer für alle, Alle für einen!

Termine:

WS/Weihnachten – für Kinder ab 1. Klasse – 4. Klasse

Freitag: 12.11. + 19.11. und 26.11.21

Zeit: 16.30 – 18.00 Uhr

Kosten: 12,- Euro

(Terminänderungen vorbehalten!)

Anmeldungen zu den Workshops bei:

Andrea Schneider, bitte per Mail: andrea.schneider1@elkb.de

Reden kann helfen.

Mitunter gibt es Situationen in unserem Leben, in denen wir uns einen Zuhörer wünschen. Bei uns finden Sie - **ohne jede Voranmeldung** - kompetente, gut ausgebildete und verschwiegene Gesprächspartner*innen. Wir sind für Sie da und nehmen uns Zeit!

Coronabedingt sind wir derzeit gerne telefonisch für Sie erreichbar.

Die Gespräche sind kostenfrei und stehen jeder/m Besucher*in offen.



Offene Tür Erlangen

Unsere Öffnungszeiten

Mo - Fr 9.00 - 18.00 Uhr
(Schulferien: Mo - Fr 14.00 - 18.00 Uhr)

Offene Tür Erlangen

Katholischer Kirchenplatz 2,91054 Erlangen
Tel. 09131 25165

KIGO



Kinder- gottesdienste unter Corona

Wir dürfen wieder Kindergottesdienst feiern – so wie zum Beispiel beim Gottesdienst am Weiherbach oder beim Gottesdienst im Grünen. Aber auch in der Kirche konnten wir schon feiern. Allerdings sind wir aufgrund von Corona zurückhaltend mit regelmäßigen Terminen. Insofern informieren wir Sie gerne direkt (schreiben Sie mir gerne eine E-Mail (nina.muetzlitz@elkb.de), dann informiere ich Sie persönlich, wann und wo unser Kindergottesdienst stattfindet oder Sie schauen regelmäßig auf unsere Homepage oder auf unsere Social Media Kanäle – dort machen wir immer Werbung.

*Wir freuen uns auf dein und Ihr Kommen.
Herzlich grüßt Sie Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz*

FREUD UND LEID



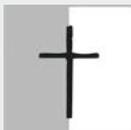
getauft wurden

Christian Roesner, Felix Aschenbrenner, Lenny Risser, Constantin Graf von Bethusy-Huc, Victoria und Helena Müller, Clara Pastowski, Jona Ruck, Lukas Nilp, Marie Hartmann und Nils Lautner



getraut wurden

Tobias und Agnes Geiger, geb. Bögl, Markus, geb. Gerschütz und Laura Kundinger, Daniel und Jasmina Kern, geb. Drechsler



bestattet wurden

Rosemarie Weiner, Dieter Marquard, Harald Maier, Sighard Bedner, Barbara Haas, Gerd Walter, Johann Hoffmann, Marianne Nan, Willibald Müller, Brüne Soltau, Otto Jassmann, Heinrich Lang, Margitta Neubauer, Wladimir Aschenbrenner, Ralf Schönweitz und Frieda Wanka



Bild: Sabine Netzel

S.U.

An dieser Ausgabe haben mitgearbeitet: Wilfried Büttner, Michael Gunselmann, Dagmar Held, Anke Meyer-Stumpf, Nina Mützlitz, Victoria Ostler, Dr. Sven Pastowski, Karoline Rauh, Andrea Schäfer, Karola Schürrie, Oliver Schürrie

Layout: Wilfried Büttner, Druck: LEO-DRUCK GmbH, Auflage 3.600

Bildnachweis:
S. 1, 8, 9, 16, 26, 36 Gemeindebrief-Magazin für Öffentlichkeitsarbeit;
S. 4, 26, 30 Pixabay

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Herzogenaurach - Pfarramt Von-Seckendorff-Str. 3, Tel.: 45 16, Fax: 79 75 20
Internet: <http://www.herzogenaurach-evangelisch.de> · E-Mail: pfarramt.herzogenaurach@elkb.de
Geöffnet: Montag bis Donnerstag 09.30 – 11.00 Uhr, Donnerstag 16.30 – 18.00 Uhr (an schulfreien Tagen ist nachmittags geschlossen)
Sekretärinnen: Dagmar Held, Anke Meyer-Stumpf – **Telefon-Nr. ohne Vorwahlangebe haben (091 32) ...**

PfarrerIn Karola Schürle und Pfarrer Oliver Schürle

Von-Seckendorff-Str. 3, Tel. 6 08 31
karola.schuerle@elkb.de
oliver.schuerle@elkb.de

PfarrerIn Dr. Nina-Dorothee Mützlitz

Martin-Luther-Platz 2, Tel. 7 38 06 11
nina.muetzlitz@elkb.de

Diakonin Victoria Ostler

Jugendbüro im MLH, Tel. 7 38 06 20 oder Mobil (0177) 7 43 15 42
victoria.ostler@elkb.de

Vikar Frederik Heid

frederik.heid@elkb.de

Evang.-Luth. Familienzentrum Martin Luther

Leiterin Nicole Danhof
Martin-Luther-Platz 2, Tel. 7 38 06 07 - Fax 7 38 06 29
kita.martinluther.herzog@elkb.de

Integratives Evang.-Luth. Montessori Kinderhaus

Leiterin Elfriede Ploner
Von-Hauck-Straße 1, Tel. 4 07 56
kiga.montessori.herzogenau@elkb.de

Villa Herzolino-Zweisprach. Evang.-Luth. Kindertagesstätte

Leiterin Eva Reitz
Zum Flughafen 12, Tel. 83 66 54-0 - Fax 83 66 54-1
kita.villa-herzolino@elkb.de

Evang.-Luth. Kindertagesstätte Katharina von Bora

Leiterin Doreen Schwarm
Olympiarig 18, Tel. 74 68 05-0 - Fax 74 68 05-1
kita.katharina-von-bora.herzogenaurach@elkb.de

Evang.-Luth. Johann Comenius Kindertagesstätte

Leiterin Paula-Marie Kasan
vorläufig im Gemeindehaus am Martin-Luther-Platz 2,
Tel. 0175 2 53 22 93
kita.comenius.herzogenaurach@elkb.de

**Besuchen Sie uns jetzt auf
facebook unter:**

Evangelische Kirchengemeinde Herzogenaurach
und auf **Instagram unter:** [evkg_herzogenaurach](https://www.instagram.com/evkg_herzogenaurach)



Spendenkonto der Kirchengemeinde: Sparkasse Herzogenaurach, IBAN: DE64 7635 0000 0006 0000 42 BIC: BYLADEM1ERH Volks- und Raiffeisenbank EHH,
IBAN: DE78 7636 0033 0006 4363 66 BIC: GENODEF1ER1

Die mit Namen unterzeichneten Beiträge müssen nicht die Auffassung des Gemeindegroß-Redaktionsteams oder des Kirchenvorstandes wiedergeben.
Offizielles Informationsheft der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Herzogenaurach – E-Mail: redaktion@herzogenaurach-evangelisch.de

Monatsspruch November (2. Thessalonicher 3,5)



Grafik: Pfeffer



Der Herr aber
richte eure
Herzen aus
auf die Liebe Gottes
und auf das Warten
auf Christus.

